

Pflanzen bestimmen in den Erlwiesen in Bernhardsthal



© Wolfgang Schruf

Unmittelbar an der Grenze zu Tschechien und inmitten eines Überschwemmungsgebietes der Thaya liegt die Sandrasenflur Erlwiesen (Gemeinde Bernhardsthal). Dort befindet sich eine einzigartige Flugsanddüne mit einer Marchtaler Silbergrasflur, die in dieser Ausprägung in Österreich nur an einer einzigen weiteren Stelle in Österreich vorkommt. Hier wachsen einige botanische Besonderheiten und wir werden uns auf die Suche nach ihnen machen. Das Hauptaugenmerk dieses Ausfluges liegt allerdings im Kennenlernen aller Pflanzenarten, die dort wachsen. Manfred Fischer und Patrick Hacker werden uns die Bestimmung von Pflanzen näher bringen.

Mehr zu den Erlwiesen finden Sie [hier](#).

Führung: Univ.-Prof. Dr. Manfred A. Fischer und DI Patrick Hacker MSc.

Treffpunkt: 9:30 Uhr am Bahnhof in Bernhardsthal

Anreise: ab 8:06 Uhr vom Wien Hauptbahnhof mit REX 1 (Richtung Breclav) bis Bernhardsthal

Rückfahrt: ab 16:33 Uhr oder 18:33 Uhr von Bernhardsthal nach Wien

Kosten: Naturschutzbund-Mitglieder: 7,- €, Nichtmitglieder 9,- €. Unsere Naturführer*innen arbeiten unentgeltlich. Danke!

Anmeldung + Auskunft unter Tel. 01/402 93 94, Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr oder via E-Mail an noe@naturschutzbund.at.

Datum: 10.06.2023